SPD Mainhausen, Donnerstag, 8. Juli 2010

Alte Handys sind zu wertvoll für den Müll

SPD Mainhausen startet Sammelaktion

Alleine in Deutschland werden jedes Jahr deutlich über 30 Millionen Mobilfunkgeräte verkauft. Doch die Lebensdauer der Mobilgeräte ist extrem kurz – im Durchschnitt wird jedes Handy zwischen 12 und 18 Monaten verwendet und wandert anschließend in den Müll oder in eine Schublade.

Laut Schätzungen der Deutschen Umwelthilfe kommen alleine durch Alt-Handys jährlich 5.000 Tonnen Elektroschrott zusammen, die die Umwelt erheblich belasten, denn bei nicht sachgerechter Entsorgung können Schwermetalle wie Arsen, Kadmium, Blei oder Quecksilber ins Grundwasser gelangen.

Recycling kann Gold und andere Wertstoffe zurückgewinnen

Von getrennt gesammelten Handys können über zwei Drittel der Bestandteile wieder verwendet werden. Davon profitiert die Umwelt vierfach:

- Alte Handys werden weiter verwendet, bei defekten Geräten werden die Wertstoffe zurück gewonnen
- Schadstoffe werden sachgerecht entsorgt
- Für jedes zurückgegebene Handy geht eine Spende an die Deutsche Umwelthilfe oder ein anders Umweltschutzprojekt
- Durch die Rückgewinnung seltener Metalle wie Coltan, Gold, Silber oder Palladium werden Lebensräume geschont, die sonst durch den Rohstoffabbau zerstört würden

Um das Recycling von alten Handys in Mainhausen anzustoßen, stellt die SPD bei ihrem Sommerfest am Vereinsheim in Mainflingen am 24. und 25. Juli 2010 eine Sammelbox auf und bittet alle Mainhäuser defekte und nicht mehr benötigte Geräte dort abzugeben.

---

www.spd-mainhausen.de

SPD Mainhausen, V.i.S.d.P. Gisela Schobbe, Schillerstraße 68, 63533 Mainhausen